

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

198 (20.7.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198. Zweites Blatt.

Sonntag den 20. Juli

(folgt ein drittes Blatt.)

1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister B Band I D.3. 86 Seite 735/6 ist eingetragen:

Nr. 1. Firma und Sitz: Terrain- und Baugesellschaft Südbaden-Karlsruhe, Aktiengesellschaft in Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens besteht in dem Erwerb zu Eigentum, der Uebernahme in Miete, Pacht und Erbpacht, der Verwaltung, Kultivierung, Bewirtschaftung, Bebauung und Veräußerung von Grundstücken und darauf befindlichen baulicher Anlagen. Die Gesellschaft ist insbesondere befugt, auf den ihr gehörigen Grundstücken, insoweit dies zur Nugbarmachung derselben geeignet erscheint, Wasserwerke, Elektrizitätswerke, sonstige gewerbliche Anlagen, ferner Wege, Eisenbahnen und andere Verkehrsanlagen selbst herzustellen oder durch Unternehmer herstellen zu lassen und sonstige Verkehrsgelegenheiten zu schaffen. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Gesellschaften und Unternehmungen mit gleichen oder ähnlichen Zwecken beteiligen. Grundkapital: 600 000 M., eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je 1000 M. Aktiengesellschaft: Der Gesellschaftsvertrag ist am 27. Juni 1902 festgestellt. Gründer sind: 1. Direktor Gustav Behringer in Frankfurt a. M., 2. Bankier Michael Frank in Frankfurt a. M., 3. Rentner Alfred Wahl in Freiburg, 4. Rechtsanwalt Paul Fröhlich in Karlsruhe, 5. Bauunternehmer Wilhelm Stober in Karlsruhe, 6. Stadtrat Karl Dieber in Karlsruhe, welche die sämtlichen Aktien übernommen haben. Der Vorstand (die Direktion) der Gesellschaft besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern (Direktoren), welche vom Aufsichtsrat ernannt werden. Ebenso ordnet der Aufsichtsrat eine etwa erforderliche Stellvertretung für die Vorstandsmitglieder an. Auch kann derselbe für einen im voraus begrenzten Zeitraum einzelne seiner Mitglieder zu Stellvertretern von behinderten Mitgliedern des Vorstands bestellen, während dieses Zeitraums und bis zur Entlastung des Vertreters darf der letztere eine Tätigkeit als Mitglied des Aufsichtsrats nicht ausüben. Alle die Gesellschaft verpflichtenden Erklärungen müssen 1. wenn der Vorstand aus einem Mitgliede besteht, von diesem alleinigen Direktor, 2. wenn der Vorstand aus mehreren Mitgliedern besteht, entweder a. von zwei Direktoren oder b. von einem Direktor in Gemeinschaft mit einem Prokuristen oder 3. von zwei Prokuristen, insofern der Aufsichtsrat solchen diese Befugnis zur Zeichnung beilegt, abgegeben werden. Der Aufsichtsrat kann jedoch auch einem Direktor vor anderen die Befugnis beilegen, allein die Gesellschaft zu vertreten und die Firma zu zeichnen. Als Vorstandsmitglieder sind bestellt: 1. Karl Dieber, Stadtrat, Karlsruhe, 2. Paul Fröhlich, Rechtsanwalt daselbst. Der erste Aufsichtsrat besteht aus 1. Bauunternehmer Wilhelm Stober, Karlsruhe, 2. Bankier Ignaz Ellern daselbst, 3. Architekt Karl Moser daselbst, 4. Bauunternehmer Ludwig Reiß daselbst, 5. Direktor Gustav Behringer, Frankfurt a. M., 6. Rentner Alfred Wahl, Freiburg i. B., 7. Bankier Michael Frank, Frankfurt a. M. Die Generalversammlung wird von dem Vorstande oder dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats bzw. dessen Stellvertreter berufen, soweit nicht das Gesetz ein anderes bestimmt. Die Berufung erfolgt durch einmalige Bekanntmachung gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrags unter Angabe der Tagesordnung und unter Einhaltung einer Frist von mindestens 14 Tagen, den Tag der Bekanntmachung und der Generalversammlung, sowie die Hinterlegungsfrist (§ 19) nicht mitgerechnet. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im deutschen Reichsanzeiger. Der Aufsichtsrat ist befugt, die Bekanntmachung auch in anderen Blättern zu beschließen, ohne daß die Rechtsgültigkeit der Veröffentlichung von der Bekanntmachung in diesen Blättern abhängt. Von den mit der Anmeldung der Gesellschaft eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsberichte des Vorstands, des Aufsichtsrats und der Revisoren kann bei dem unterzeichneten Gericht, von dem Prüfungsbericht der Revisoren auch bei der Handelskammer dahier Einsicht genommen werden.

Karlsruhe, den 16. Juli 1902.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Vereinsregister ist zu Band II D.3. 45 Seite 311/12 eingetragen: Nr. 1. Name und Sitz: Verein badischer Eisenbahnbeamter Karlsruhe. Die Satzung ist am 16. März 1902 errichtet. Innerhalb des Rahmens des genehmigten Haushaltsplanes kann der I. Vorsitzende über einmalige Ausgaben bis zum Betrage von 30 M. einschließlich und über fortlaufende Ausgaben im Jahresbetrage bis zu 30 M. einschließlich selbständig beschließen. Für größere Ausgaben, soweit sie sich nicht als Raten von bereits genehmigten fortlaufenden Zahlungen darstellen, ist Beschluß des Gesamtvorstandes notwendig. Die Anweisung zur Zahlung hat in allen Fällen vom I. Vorsitzenden auszugehen. Das gleiche gilt bezüglich der Anweisungen zur Vereinnahmung von Geldern zu Gunsten des Vereins. Vorstand: Betriebssekretär Ernst Trautmann, Karlsruhe, I. Vorsitzender. Stellvertreter: Expeditionsassistent Julius Ruf, Karlsruhe, II. Vorsitzender.

Karlsruhe, den 17. Juli 1902.

Großh. Amtsgericht III.

Konkursverfahren.

Nr. 33262. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Handschuhhändlers Josef Brandner hier ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin anberaumt auf

Mittwoch, 6. August 1902, vormittags 11 Uhr,

vor dem Amtsgerichte hier, Akademiestraße 2 b, 3. Stock, Zimmer Nr. 52. Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigerausschusses sind auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Karlsruhe, den 18. Juli 1902.

Thum,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Ausstellung.

Im **Kunstgewerbemuseum** (Westendstraße 81) ist für wenige Tage der **silberne Ehrenschild** ausgestellt, welcher Sr. Exc. Herrn General von Bülow von den Offizieren, Sanitätsoffizieren und oberen Beamten des XIV. Armeekorps gewidmet wurde. Eintritt unentgeltlich.

44.

Versteigerung.

Montag den 21. Juli, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Auftrag wegen Wegzug **Kronenstraße 42, 2. Stock** rechts, gegen Baarzahlung:

1 K. Schrank, 1 K. Kommode, 1 runden Tisch, 1 Waschtisch, 1 Pult, 1 Nähtisch, 1 Nähmaschine, Stühle, Bilder, 1 Ziegenkopf mit prachtvollem Geweih, 1 eisernen Herd, beinahe noch neu, u. s. Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet

Gischmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacher Allee** (Melanchthonplatz) sind im 5. Stock zwei schöne Wohnungen von je zwei Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 30, Bureau.

Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

5.1. Die Ausstellung der in den letzten Kursen gefertigten Arbeiten einschließlich jener der Zeichenkurse findet an folgenden Tagen im Anstaltsgebäude **Gartenstraße 47** statt:

Freitag den 25. d. Mts., von 9-6 Uhr,
Samstag „ 26. „ „ „ 9-6 „
Sonntag „ 27. „ „ „ 11-6 „

Wir beehren uns, zum Besuch hiermit ergebenst einzuladen.
Karlsruhe, den 16. Juli 1902.

Der Vorstand der Abtheilung I.



Unter dem Protektorat
Ihrer Königlichen Hoheit der
Frau Grossherzogin Luise
von Baden.

Die Anmelde-Liste von

Pensionen

für unsere Schülerinnen wird am 10. September geschlossen.

Auszufüllende Fragebogen sind bei Hausmeister Brecht abzuholen und ebenda wieder mit **Beifügung von 1 Mk.** abzugeben.

Nur rechtzeitige Erfüllung dieser Bedingungen ermöglicht Berücksichtigung.

3.1.

Der Vorstand.

Gewerbe- und Vorschussbank Karlsruhe,

30 Zirkel 30,

bewilligt Darlehen auf bestimmte Zeit,
gewährt Kredite in laufender Rechnung (Konto-Korrent),
discountirt Wechsel,
besorgt den An- und Verkauf von soliden Werthpapieren,
nimmt Baareinlagen sowohl auf Konto-Korrent (Checkverkehr)
als auch auf Einlagebücher an.

4.1.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 23. Juli, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 Glaschrank, 1 Bücherschrank, 1 einth. Schrank, 1 Eckschrank, 1 Wirtschaftsbüffet, 1 gutes, komplettes Bett mit Haarmatratze, 1 französische Bettstelle mit Koft, Haarmatratze und Polster, 1 Bettstelle mit Koft, Matratze und Polster, 1 eiserne Bettstelle mit Stahlrost und Matratze, 2 Kommoden, 1 Deckbett, 2 Tische, 1 Waschkommode und 2 Nachttische mit Marmor, 1 Bücher-etagere, 2 Kanapees, 1 Ottomane, 1 Chaise-longue, 1 Console, 1 Schneidernähmaschine, 2 Hauteuils, 2 Waschtische, 4 Spiegel, versch. Bilder, 2 Regulateure, 1 großer Spiegel mit Console, 1 fünfarmiger Gaslüster, 1 Ganglampe, 1 Cocostreppenkäufer, 1 Schließkorb, 1 Waage mit Gewichten, 1 Bambusrohr-Staffelei, 2 Kinderstühle, 1 Koffer mit Kleidern, 1 großer eichener Küchenschrank, 2 Postkarten-Automate, 1 Transport-Dreirad, beinahe noch neu, mit Sitz vornen,
wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Victoria-Pensionat.

Sämmtliche Rechnungen für unsere Höglinge bis 26. d. Mts. erbeten.

2.1.

Knielingen.

Fohlen-Versteigerung.

Die Gemeinde Knielingen versteigert am Montag den 21. Juli d. J., Nachmittags 1/2 5 Uhr, zu Gunsten der Gewinner folgende Fohlen auf dem Rathhaus:

- II. Preis: 1 Braunstute, 4jährig, im Werthe von 550 M.
- IX. Preis: 1 Braunstute, 1jährig, im Werthe von 250 M.
- XII. Preis: 1 Brauhengst, 1/2jährig, im Werthe von 180 M.

wozu wir Liebhaber einladen.

Knielingen, den 17. Juli 1902.

Gemeinderath:
Waidmann.

Frei, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller mit Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Kaiser-Allee 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller samt Zugehör mit oder ohne Werkstatte per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 130, 2 Treppen hoch, ist auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (Balkon), Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen mit Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 4-6 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zugehör sofort zu vermieten. Preis 800 M. Näheres daselbst im Laden.

— Karlstraße 85 ist in ruhigem Hause der 4. Stock, bestehend aus 4 freundlichen, sonnigen Zimmern, Küche, 2 Kellern und 1 Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*10.3. Klauprechtstraße 9 ist ver-sehungshalber der 2. Stock von 5 großen Zimmern, Küche, Badezimmer, Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Lammstraße 7a-d (Café Bauer) Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sogleich zu vermieten. Näheres beim Hausmeister Schöllenberger 7b II.

*4.3. Lessingstraße 41 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Luisestraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Keller u. Waschküche an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Marienstraße 22 ist eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, ordnungsliebende Familie sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— Marienstraße 70 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgasrichtung nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 89 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Mathystraße ist im 4. Stock eine Wohnung, 2 Zimmer, Balkon, Küche und Keller, per 1. September zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Laden rechts.

— Nellenstraße 17 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, ohne Vis-à-vis, per sofort oder auf 1. Oktober wegen Wegzug von hier zu vermieten.

— Nellenstraße 19, ohne Vis-à-vis, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov nebst Zugehör per 1. August zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im 1. Stock.

*3.2. Rankestraße 20a ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Gas-einrichtung und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Schillerstraße 3 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde auf sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Schillerstraße 30, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. September wegen Wegzug zu vermieten.

* Schützenstraße 62 ist eine 4 Zimmerwohnung, Küche, Keller und Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, schöner Hof auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 480 Mark. Die Wohnung wird frisch hergerichtet. Näheres im 2. Stock.

* Wielandstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort beziehbar und eine solche auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 215 M. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 10 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 66, 2. Stock.

*3.1. Wilhelmstraße 19 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, ohne Vis-à-vis, ist auf 1. Oktober billig zu vermieten: Wielandstraße 16, 2. Stock.

* Eine Wohnung, parterre, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, ist bis 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisestraße 75a.

— Auf 1. Oktober oder 1. November ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Laden.

* Eine neu hergerichtete zwei Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Gas, im Vorderhaus des Hinterhauses, ebenso ein schöner, heller Raum, für ein ruhiges Geschäft passend, können sofort zusammen oder einzeln billig abgegeben werden. Näheres Kreuzstraße 5 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten.

— Durlacher Allee (Melanchthonplatz) ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Durlacher Allee 30, Bureau, ist Näheres zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

— Drei schöne Zimmer mit Glasabschluß, zwei auf die Kaiserstraße gehend, Küche und allem Zugehör, im 5. Stock, per sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Laden.

Sternbergstraße 15

ist im 4. Stock eine schöne Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß nebst Zugehör auf 15. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. (Keine Doppelwohnung.)

Wohnungen zu vermieten.

— Waldhornstraße 30 sind der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und der 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 30 im Laden.

Durlacher Allee 21

sind 2 sehr schöne Wohnungen per 1. Oktober oder früher zu vermieten:

- 1. Stock 3 Zimmer,
 - 2. Stock 4 Zimmer nebst reichlichem Zubehör.
- Näheres daselbst, 2. Stock. 4.2.

Humboldtstraße 18

sind in neu erbautem Hause (Vorderhaus) noch einige geräumige 2 Zimmerwohnungen (Glasabschluß, Koch- und Leuchtgas), ein Zimmer außerhalb des Glasabschlusses, mit freier Aussicht; ebenso im Hinterhaus mit großem Hof und offener Einfahrt drei 2 Zimmerwohnungen auf 1. Oktober event. auch früher billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Marienstraße 15 in der Schlosserei oder Humboldtstraße 22 im Laden. *2.1.

Melkenstraße 9,

ohne Vis-à-vis, 1. bis 5. Stock, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder im Bureau Ecke Sofien- und Körnerstraße.

3 Zimmerwohnung.

— Kaiserstraße 82, am Marktplatz, Bel-Etage mit allem Zugehör an ruhige, kleine Familie per 1. Oktober zu vermieten. Preis 500 Mark. Zahnarzt Mansbach.

Laden zu vermieten.

4.2. In der Mitte der Altstadt ist ein Eckladen, besonders zu einem besseren

Spezerei-Geschäft

geeignet, auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 30 im Bureau.

Wirtschaft zu verpachten.

*6.3. Eine gut gehende Wirtschaft, beliebter Ausflugsort, in nächster Nähe des Karlsruher Rheinbafens, ist per Oktober zu verpachten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lagerplatz.

— Für industrielle Zwecke ist ein ca. 12000 Quadratmeter großes, an drei Straßen der Weststadt gelegenes Grundstück ganz oder geteilt unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Näheres Kronenstr. 30 im Bureau.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Von einer kleinen Familie (2 Personen) wird eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör in einem ruhigen Hause in guter Lage zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe sind unter Nr. 5652 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.1. Gesucht in der Nähe der Dragonerkaserne per sofort eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zubehör. Schriftliche Angebote unter Nr. 5683 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende Dame sucht zum 1. Oktober Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 3 Zimmern oder 2 Zimmern u. Mansarde, Küche mit Gas und Keller. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer ist zu vermieten: Steinstraße 14 V.

— Amalienstraße 75, parterre, am Kaiserplatz, ist ein Schlaf- und Wohnzimmer an einen ruhigen Herrn sofort zu vermieten.

— Luifenstraße ist im 4. Stock des Seitenbaues ein großes Zimmer mit Wasserleitung und Entwässerung per 1. August oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 81, 2. Stock.

— Schön möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, an Herrn Beamten bei stillen Leuten auf 1. August zu vermieten, später event. auch 2 Zimmer: Karlstraße 76, parterre.

— Möblierte Mansarde an ein braves Frauenzimmer, das tagsüber in einem Geschäft ist, auf sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 76, parterre.

*2.1. Ein elegant möbl. Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen bessern Herrn sofort oder auf 1. August zu vermieten: Bürgerstraße 6, 3 Treppen hoch rechts, zunächst der Reichspost.

* Ein nett möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist um sehr billigen Preis sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 19, 4. Stock rechts.

* Douglasstraße 28, vis-à-vis der Hauptpost, parterre, separater Eingang, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf Wunsch auch Wohnzimmer, mit Klavierbenützung sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Belfortstraße 5 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein freundliches Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder auch an ein solides Fräulein sofort oder auf 1. August zu vermieten: Marienstraße 39, parterre.

*3.1. Zwei sehr hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf Ende August oder 1. September zu vermieten. Näheres Mathystraße 10, 2 Treppen hoch rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen anständigen Herrn billig zu vermieten: Wielandstraße 16, 2. Stock.

Hübsch möbliertes Zimmer,

event. mit Klavier, sofort oder später zu vermieten: Vorholzstraße 16, 2. Stock. 3.3.

Kaiserstraße 67,

2. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer

mit separatem Eingang im Vorderhaus sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5590 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wohn- und Schlafzimmer
Akademiestraße 6, parterre, mit separatem Eingang, per 1. August an besseren Herrn zu vermieten. *2.2.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Schützenstraße 73 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. August für 12 Mark per Monat zu vermieten. Näheres parterre.

Gut möbliertes Zimmer

ist auf 1. August zu vermieten: Rankestraße 14 im Laden. *3.3.

Zwei möblierte Zimmer

auf 1. August zu vermieten: Ritterstraße 6 im 1. Stock. 4.3.

Kaiserstraße 154,

4. Stock, Seitenbau, sind 2 freundliche Mansardenzimmer auf 1. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen eine Treppe hoch im Vorderhaus.

Zu vermieten

ein gut möbliertes Zimmer auf sogleich: Erbprinzenstraße 21 III.

Schön möbliertes Zimmer

für sofort oder 1. August zu vermieten: Kaiserstraße 138, 4. Stock. *2.2.

Stefanienstraße 19, parterre,

sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. *3.3.

Möbliertes Zimmer

an einen oder zwei Arbeiter zu vermieten: Gertwigstraße 37, 2 Treppen rechts.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit freier Aussicht ist sogleich zu vermieten: Uhlandstraße 21 im 3. Stock. *2.1.

Gut möbliertes Zimmer

auf 1. August zu vermieten: Goethestraße 41, parterre. *

Marienstraße 60

ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten. *

Hirschstraße 14,

Hinterhaus II, ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer auf 1. August zu vermieten. *

Wohn- und Schlafzimmer

Akademiestraße 6, parterre, mit separatem Eingang, per 1. August an besseren Herrn zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Zwei schön möblierte Zimmer werden von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5675 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gut möbliertes Zimmer

sucht Dame per 1. August im Centrum d. Stadt incl. Bed. f. circa 23 Mk. Off. unt. Nr. 5677 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapitalien auszuleihen.

25000 Mark

auf gute II. Hypothek auf Oktober auszuleihen.

14000 Mark

sofort oder später auf II. Hypothek in guter Lage auszuleihen.

1500-2000 Mark

auf Oktober auszuleihen. Näheres bei

A. Monninger,

3.2. Schillerstraße 3.

10000 Mark

auf gute II. Hypothek zu 5% auf 1. August zu vergeben. Offerten sind unter Nr. 5642 an das Kontor des Tagblattes einzureichen. *

10000-14000 Mark

auf gute II. Hypothek zu 4 3/4% auszuleihen: Amalienstraße 81 im 4. Stock. *3.1.

20000 Mark

sind zu 4 3/4% als II. Hypothek auf ein im Innern der Stadt gelegenes Haus per 1. Oktober zu vergeben und wollen Offerten unter Nr. 5648 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden. *

*2.1. **Geld gesucht.**

5000-6000 Mark werden auf II. Hypothek zu leihen gesucht. Offerten erbeten unter Nr. 5681 an das Kontor des Tagblattes.

2.2. 30 000—35 000 Mark

als II. Hypothek auf gutes Objekt in guter Lage der Weststadt zu 4 $\frac{1}{4}$ % per 1. September oder 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht 15 000 Mk.

zu 5% als II. Hypothek auf ein gut rentables Anwesen in der Oststadt. Nur Selbstdarleiber wollen ihre Adressen gestl. unter Nr. 4540 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Restkauffchilling.

3.3. Von einem Restkauffchilling in Höhe von 52 000 Mk. sind noch 11 000 Mk. zu bezahlen, welcher Betrag cessionweise abzutreten ist. Derselbe ist mit 4 $\frac{1}{2}$ % verzinlich und erstfällig eingetragen. Offerten von Kapitalisten unter Nr. 5561 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Für ein Colonialwaarengeschäft wird ein fleißiges Dienstmädchen zum baldigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu kleiner Familie gesucht. Näheres Hirschstraße 27, parterre.

* Auf 1. August wird für die Kinder und für Hausarbeit ein braves Mädchen gesucht. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 7 III.

Ein gut empfohlenes Mädchen, das etwas kochen kann, bei hohem Lohn auf sofort oder 1. August gesucht. Frau Dr. von Kochl, Pfortzheim, Gewerbeplatzstraße 1 III.

Wirt gesucht!

2.2. Für ein in verkehrreichster, centraler Lage der Stadt befindliches Bier-Restaurant mit bedeutendem Umsatz, von besserem Publikum frequentiert, werden tüchtige, kautionsfähige Wirtleute gesucht, die einem solchen Betrieb auch vollauf vorstehen können.

Bewerber wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit unter Nr. 5636 an das Kontor des Tagblattes wenden.

Ein tüchtiger Lehrer

zur Ertheilung von englischem Unterricht (Conversations-) wird gesucht. Offerten unter Nr. 5682 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stadtreisender

gesucht für den provisionsweisen Verkauf von Kohlen. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit unter Nr. 5672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Einkassierer

1 Magazinier,
2 Filialleiterinnen

erhalten sofort Stellennachweis. Verb. Kfm. Stellen- u. Etheil.-Büreau, Karlsstraße 6. Schriftl. Anfr. werd. sof. erl. 2.2.

Tüchtige Polirer

auf Nähmaschinenmöbel finden dauernde Beschäftigung in der

Nähmaschinenfabrik Karlsruhe vorm. Gaid & Neu,
3.3. Karl-Wilhelmstraße 40.

Gnppfer,

tüchtige, gesucht.

Carl Gartner Nachfolger,

Frank & Dertel,

2.2. Hirschstraße 94.

Mädchen-Gesuch.

3.3. Ein fleißiges Küchenmädchen zu sofortigem Eintritt gesucht. Hotel Lux.

Verkäuferin-Gesuch.

4.2. Suche per 1. September oder später eine tüchtige, branchefundige Verkäuferin.

O. Wohlischlegel,
Papier- und Luxus-Waaren,
Kaiserstraße 173.

***2.2. Gesucht werden per sofort einige tüchtige
Koch- und Taillearbeiterinnen.**

Zu erfragen Ritterstraße 8, Seitenbau, 3. Stod.

Tüchtige I. Taillearbeiterin

findet sofort dauernde Stellung. S. Wellert,
Akademiestraße 57. *2.2.

Gesucht ein tüchtiges Mädchen,
welches kochen kann, auf 1. September oder 1. Oktober.
Lohn 75—80 Mk. im Vierteljahr. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes. *3.2.

* Gesucht wird auf sofort oder 1. August ein
fleißiges Mädchen.
Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 14 im Laden.

Mädchen gesucht

für leichte Zimmer- und Hausarbeit: Kriegstr. 89,
1. Stod.

***2.1. Gesucht**

auf sofort oder 1. August ein tüchtiges, fleißiges
Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und ein
jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten. Näheres
Kathol. Gesellenverein, Söfenstraße 58.

Junge Mädchen

gesucht in der Dampf-Waschanstalt von A.
Pätzner hier. 2.2.

F. Zwei flotte Kellnerinnen
werden sofort gesucht. Näheres im Bureau
C. Fuhr, Ritterstraße 6. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

— Ein bedeutendes, hiesiges
Versandtgeschäft der Maschi-
nenbranche sucht zum sofortigen
Eintritt einen Lehrling; der-
selbe kann sich bei einiger Auf-
merksamkeit eine gute kaufm.
Ausbildung aneignen. Offer-
ten von Bewerbern aus guter
Familie unter Nr. 5674 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Friseurlehrling

kann unter sehr günstigen Bedingungen eintreten
bei Frau Emil Schwanck Wwe., Kriegstr. 26.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Für einen jungen Mann mit guter
Schulbildung ist eine kaufm. Lehrstelle offen.

Hans Köchlin,
Ritterstraße 5.

Ein ordentlicher Junge

kann gegen sofortige Bezahlung eintreten in das
Installationsgeschäft, Herbs- und Wauschloßerei
Leopold Meck, Douglasstraße 22. 3.3.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für unser kaufm. Bureau suchen wir zum
sofortigen Eintritt einen Lehrling mit guter Schul-
bildung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

Kaufmännische Lehrstelle.

2.2. Fräulein aus guter Familie, mit schöner
Handschrift, sucht per sofort oder später auf einem
kaufm. Bureau Lehrstelle. Gestl. Offerten bittet
man unter Nr. 5537 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Lehrling gesucht.

4.4. Ein junger Mann aus guter Familie und
mit guter Schulbildung findet Lehrstelle unter
günstigen Bedingungen.

Moriz Sttlinger,

Galanteriewaaren en gros, Kronenstr. 32.

Lehrmädchen

auf ein größeres, hiesiges
Bureau gesucht zum sofortigen
Eintritt; demselben ist Gelegen-
heit geboten, sich in allen kauf-
männischen Arbeiten, Buch-
führung u. Correspondenz ic.
genügende Kenntnisse zu er-
werben. Selbstgeschriebene
Offerten unter Nr. 5673 an
das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Zum sofortigen Eintritt ein Mädchen aus
guter Familie gesucht, welches das Kleidermachen
und Zuschneiden gründlich erlernen will. Offerten
hauptpostlagernd L. S. 365 erbeten.

Hausbursche-Gesuch.

— Ein fleißiger und zuverlässiger Hausbursche
(Ausläufer) wird gesucht. Zu erfragen im Bureau
des unentgeltlichen Arbeitsnachweises, Zäh-
ringerstraße 112.

— Ein jüngerer, fleißiger, ehrlicher

Hausbursche

per 1. August gesucht. Näheres Amalienstraße 71
im Laden.

Fleißiger Bursche

im Alter von 16—18 Jahren für sofort gesucht.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Arbeit auf Gegenrechnung.

2.1. Der Inhaber eines Blech- u. Instal-
lationsgeschäftes beabsichtigt, ein Haus zu er-
bauen und möchte mit den hierzu erforderlichen
Bauhändwerkern wegen Gegenrechnung in Verbin-
dung treten. Offerten sind unter Nr. 5670 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.

* Ein gewandtes, aufgewecktes Fräulein sucht
Stellung als Anfängerin in einem Buffet. Gestl.
Offerten unter Nr. 5676 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés
empfiehlt das Haupt-Placirungs-
bureau von R. Tröster, Kreuz-
straße 17. Telefon 151.

Junger Kaufmann,

welcher auf dem Bureau eines größeren Fabrik-
geschäftes thätig ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse,
baldigst seine Stellung zu ändern. Gestl. Offerten
unter Nr. 5627 an das Kontor des Tagblattes
erbeten. *2.2.

Kaufmännische Lehrstelle.

* Für den 15 Jahre alten Sohn einer guten
Familie vom Lande wird für sofort oder später eine
kaufmännische Lehrstelle gesucht. Offerten mit
näheren Bedingungen unter Nr. 5678 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Junger Metzgermeister, welcher sein Geschäft Familienverhältnisse halber aufgeben will, sucht Beschäftigung, gleich welcher Art, event. Vertrauensstellung. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 5609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kronleuchter etc.

werden wie neu hergerichtet in eigener Werkstatt bei 10.6.

Dölling & Wunder Nachf.,
9 Kronenstraße 9.

Fabrikation aller Sorten**Drahtgeflechte und Siebe**

zu sehr billigen Preisen in der

Drahtflechterei und Siebgeschäft,
Nik. Jäger jr., Werderstraße 5.

Personal.

und **Creditauskünfte** über Privatpersonen ertheilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung

Gedr. Winnewisser, Geschäftsführer
der Anstalt **Bürgel,**
Kaiserstraße 191 II, Telefon 1268.

Hausverkauf.

In der Weststadt ist ein gut rentrendes Wohnhaus mit Laden und Einfahrt, großem Hof und Garten mit kleiner Anzahlung billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5629 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

6.2.

Haus

zum Alleinbewohnen, auch für 2 Familien passend, enthaltend 12 Zimmer, reichlich Zubehör, Garten, electr. Licht, besonders für einen Arzt oder Rechtsanwalt geeignet, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5605 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Haus-Verkauf.

In der Weststadt ist ein neues Haus mit 3 Zimmer-Wohnungen, Einfahrt, großem Hof, 300 Quadratmeter Garten zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Dasselbe rentirt so, daß Käufer nach Abzug der Unterhaltungskosten Wohnung frei hat. Hypotheken sehr günstig. Offerten unter Nr. 4775 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villas, Herrschafts-, Privat- u. Geschäftshäuser etc. hier u. auswärts zu verkaufen durch **J. Müller,** Kaiserstraße 99. 6.3.

Haus-Verkauf.

Im westlichen Stadttheil ist ein neuerbautes Wohnhaus mit gutgehendem Spezerei- und Flaschenbiergeschäft unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 4314 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* In schönster Lage der Südstadt — unmittelbar beim Stadtpark — ist ein völlig lastenfreies Wohnhaus, welches vorn und hinten Gärten hat, für **56000 Mk.** sofort zu verkaufen. Anzahlung 20000 Mk. Restanten beliebigen Offerten unter Nr. 5645 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Lagerplatz

Sofienstraße 57

mit Stallung und Schuppen, 6 ar 9 qm, zu verkaufen, eventl. zu vermieten. Näheres Amalienstr. 59, Kontor. 8.3.

Geldschrank

mit unbohrbarem **Stahl gepanzert** im Preis 300 Mark verkauft zu nur 180 Mark. **Speitauer G. & E.,** Karlsruhe, Wielandstraße 23. *6.3.

Für Kapitalisten.

Eine sichere und vorzügliche Verzinsung des Kapitals bietet die Erwerbung eines in der besten Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, hier befindliches Haus, in welchem der große Laden der Neuzeit entsprechend umgebaut und auf mehrere Jahre vermietet ist. Das Haus wird nur von 3 Mietern bewohnt und soll theilungshalber verkauft werden. Preis ca. 165 000 Mark. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 5671 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

Eine gut erhaltene emaill. **Badewanne** sowie eine **Binkwanne** und ein **Gasbadesofen**, ganz wenig gebraucht, sind billig abzugeben: Amalienstraße 7, parterre.

Eine **Beerenpresse** sowie eine **Druckmaschine** sind zu verkaufen. Näheres Goethestraße 23 im Möbelladen.

21. Circa 30 fast noch neue ovale **Lagerfässer**, weingrün, von 1000 — 6000 Liter haltend, sind billig abzugeben. Reflektanten wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5679 abgeben.

Restkaufschillinge,

7700 und 3600 Mk., gut gesicherte, zu 5% verzinslich mit 10% Nachlaß per sofort zu verkaufen. Agenten verboten. Offerten wollen unter Nr. 5686 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 2.2.

Pianinos

in eigener Werkstatt auf's Beste reparirt und polirt, zu Mk. 120.—, 160.—, 400.—,

Tafelklaviere

zu Mk. 50.—, 65.—, 240.—, 290.—, 350.—, unter Garantie zu verkaufen bei **M. Pacl,** Pianolager, Café Grünwald, 2 Treppen. 7.5. Telefon 1044.

Möbel,

Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gedr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 Küchenherd, 1 Badereinrichtung, 1 Fahrrad (Vdler), 1 Kleiderständer, 1 Kuchentisch, 2 Firmenschilder (430 x 165), 1 Kinderstuhl; ferner verschiedene Herrenkleider für große und kräftige Figur (Goppen-Jaquet u. Schrod-Anzug, Sommer- u. Winterpaletots), Damenumbhang etc. Alles gut erhalten und billig abzugeben: Kriegsstraße 6, 2. Stod. *2.2.

Mühlburg, Sternstraße 6,

sind eine **Waschkommode** mit weißer Marmorplatte und eine **Paarmatratze** zu verkaufen. *2.2.

Kassenschrank.

*2.2. Ein beinahe neuer **Kassenschrank** wird billigst abgegeben: Waldstraße 14, parterre.

Gelegenheitskauf.

2.2. **Kassenschrank**, wie neu, zu verkaufen: Amalienstraße 29.

*2.2.

Kochherde,

selbstgefertigte, bester Construction, in verschiedenen Größen unter weitgehendster Garantie zu herabgesetzten Preisen stets auf Lager; Reparaturen billigst: Adlerstraße 28, Schlosserei Schwertner.

*2.2.

Kupferkessel,

beinahe neu, 44 Liter haltend, ist wegen Anschaffung eines größeren billigst zu verkaufen: Neue Anlagstraße 143 in Bulach bei **Mathias Jung.**

Zu verkaufen.

8.3. Eine große **Badewanne** ist billig zu verkaufen bei **Jakob Wetter,** Leopoldstraße 11.

Zu verkaufen:

ein großer, kupferner **Badeofen** mit Sommer- und Winterfeuerung nebst **Batterie** und **Douche**, ein großer **Herd**, ein **Comptoirstuhl**, ein **Vogelkäfig** mit **Ständer**, ein **Spiegel** und ein **amerikan. Knabenfahrrad**. Näheres **Stefanienstraße 64** im 2. Stod. 2.2.

Fahrrad = Halbrenner,

noch gut erhalten, billig zu verkaufen. Zu erfragen **Schützenstraße 6 II.** *3.1.

Ein gut erhaltenes

Herren-Fahrrad

(Patria) ist billig zu verkaufen: **Luisenstraße 31** im Laden.

Tenor-Horn

(Trompetenform) ist billig zu verkaufen: **Wielandstraße 8** im 4. Stod. *

6 Stück schöne Oleander,

blühend, sind billig zu verkaufen: **Birkel 22, Gewerbeschule.**

Hauskauf-Gesuch.

In guter Lage der **Kaiserstraße** wird ein nicht zu großes, gut erhaltenes Haus, möglichst **Schattenseite**, zu kaufen gesucht.

Offerten unter **P. 2215** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 160 I. 2.2.

Antiker Schrank

u. **antikes Schränkchen** zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5638 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: **Bahnhofstraße 26** im 1. Stod.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Bilder, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen, Gold- und Silberschmuck etc. kaufe zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an

Arnold Fischl,

Adlerstraße 13.

Privatkursus

für **Damen Schneidererei**

wird **praktisch** ertheilt nach **anerkannter, neuester, leichtfaßlicher, französischer Methode**, für den **Beruf und Privat.** *8.7.

Damen, welche **Vorkenntnisse** haben, genügen zur **vollständigen Ausbildung 3 Monate.**

Eugenie Spieß, Kronenstr. 16,

gegen das **Großh. Schloß.**

Das **Institut Buehler, Nastatt**, übernimmt, wie seit Jahren, zurückgebliebene, schwer erziehbare, von Lehrern aufgegebenen, unfolgsame, strengster Aufsicht bedürftige Knaben, besonders solche, die schon mehrere Schulen ohne Erfolg besucht, aber doch endlich zu einem Ziel gelangen wollen. Prospekte. 6.3.

Dr. Hems

*2.2. ist

von der **Reise zurückgekehrt.**

Zu Festlichkeiten
empfehlen als vorzüglichen, französischen
Champagner

Victor Cliquot

Reims, in der Filiale Hochheim auf
Flaschen gefüllt,

per Flasche von Mk. 4.— an

Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 6 und Waldstraße 41.



Deutsches

Erzeugniss.

Gesetzlich geschützte Sektmarke.

Hauptniederlage

bei

August Klingele, am Kaiserplatz.

Telephon Nr. 671.

Moselwein,

frisch und flüchtig im Faß, bouquet-
reich und gelagert in Flaschen.

Beste Lagen und Jahrgänge.

E. Jessen,

Weingroßhandlung,

20 20.

Karlstraße 29 a.

**Frucht-Branntwein,
Arac, Cognac, Rum,
Kirschen- und
Zwetschgenwasser**

2.2. empfehlen

Gehr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Für die Reise

3.1. empfiehlt

Louis Lauer Nachfolger,

Akademiestrasse 12:

Chocolade Kohler,
" **Lindt,**
" **Suchard,**
" **Cie. française**
in verschiedenen Packungen,
Früchte, candirt,
Früchte-Bonbons,

Cognac, deutsch,
" **französisch,**
" **Eier-Cognac,**
Apfelsaft,
Himbeersaft,
Citronensaft.

— Diverse engl. Cakes in Dosen. —

Telephon 1170.

13.2.

Das

JDEAL

einer

Schönheits- und Kinder-Seife

ist

BACHEBERLE'S

Hygienische Priskalin-Seife.

mild — zart — erfrischend — ohne jede Schärfe.

Eine Toiletten-Seife von bedeutendem hygienischem Werth!

Epochemachend auf dem Gebiete der Hygiene:

Krystall-Priskalin-Rasir-Seife
im Köcher.

Aerztlich warm empfohlen!

Preis per Stück 50 Pfennige.

Erhältlich in den meisten Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und Friseur-Geschäften. *)

Eine

Handarbeit- und Industrie-Schule

für

Frauen und Töchter höherer Stände

beabsichtige ich am 1. September event. schon 15. August in Karlsruhe zu eröffnen.

Lehrkurse: **Einfache Handarbeit** — Weißnähen, Filzen, Stopfen u. s. w.

Kunststickerei — Plattstich, Nadelmalerei, Arabische und

Knüpfarbeit (maerame), Applikation, Eisenbein-Technik, à-jour, Gold-

stickerei u. s. w.

Maschinennähen und **Wäschezuschneiden**, theoretisch und

praktisch.

Schneidern, theoretisch und praktisch. Vorzügliches System.

Unterrichtsmethode des **Letzte-Vereins, Berlin.**

Meine mehrjährige Erfahrung und Lehrthätigkeit an Industrie-Schulen und als
Leiterin einer eigenen, mit größtem Erfolg betriebenen Handarbeit- und Industrie-Schule
in **Wiesbaden** bürgt für gründlichen Unterricht. — Mustertücher lasse ich nur auf
speziellen Wunsch anfertigen.

Nähere Auskunft ertheile ich **Kurvenstraße 12, 2 Treppen.**

Frau Bertha Balla,

staatlich geprüfte Handarbeit- und Industrie-Lehrerin.

Rothweine,

alte, französische, naturreine Gährung, Zuckerkranken und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, liefert zu M. —.68 und —.80 per Liter in Gebinden von 30 Litern ab franco jeder Bahnstation Baden.

G. Velden, Weingutsbesitzer u. Weingrosshandlung in **Novéant** (Lothringen), *50.20. gegründet 1874.

Rum, Arac, Bunschessenzen

empfehl

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.



Aechten alten Malaga,
Aechten franz. Cognac

empfehle in Flaschen und vom Faß.

**Aecht chimes. Thee**

— in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preise,
hochfeine gebrannte
Kaffees.

**Berger's****Germania-**

Fabrik: **Cacao.**
Robert Berger,
Pössneck i. Th.

Zu haben bei: 17.2.

Hofconditor **Alb. Neu**,
Conditor **Carl Freund**,
" **W. Harlfinger**,
" **Bernh. Jung**,
" **K. Kaufmann**,
" **K. Mauterer**,
" **Fr. Nagel**,
" **Louis Oesterle**,
" **A. Ritzinger**,
" **Emil Röderer**,
" **Albert Rommel**,
" **Franz Seidelmaier**,
Ernst Deuble,
Hch. Rothweiler.
In Durlach bei Karlsruhe:
Conditor **Ad. Herrmann**,
" **Gotthilf Kraft**.

**Fleisch-Brieschen,
Pastetchen**

täglich von halb 10 Uhr ab empfehl

Georg Dehler, Hof-Conditor,
Herrenstraße 18,
Thee-Kaffee-Salon.
Telephon 352.

Der **Gypsabguß** von dem in Baden stehenden**Christus am Kreuz** aus dem Jahre 1467,

Jubiläums-Geschenk für das **Germ. Museum** in **Nürnberg**,
ist in meinem Haus einige Tage zur Besichtigung ausgestellt. Kunstfreunde
ladet höflichst ein

A. Meyerhuber, Bildhauer,
Kronenstraße 7.

**Lanolin-
Seife** mit dem Pfeilring.

Wird garantiert durch die

25.14.



Rein, mild, neutral, eine Fettseife ersten Ranges.
Preis 25 Pfg. Lanolinfabrik Martinikenfelde.
Auch bei Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin
achte man auf die Marke Pfeilring.

MARKE PFEILRING.

Das Ausstattungs-Magazin

für

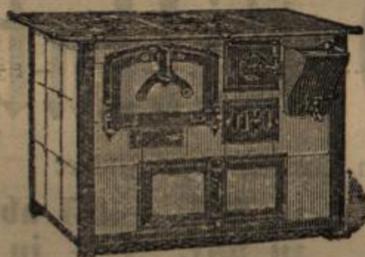
Haus- und Küchen-Geräthe

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehl in grösster Auswahl zu billigen Preisen

**Koch-
Herde**

anerkannt bester Construction unter
Garantie.

Specialität:**Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.****Salondampferfahrt.**

Montag den 21. Juli

findet eine

Abendfahrt auf dem Rheine

statt.

Stromaufwärts bis **Lauterburg**, stromabwärts bis **Mayau** und
zurück in den **Karlsruher Rheinhafen**.

Preis pro Person 1 Mark.

Abfahrt **Karlsruher Rheinhafen** Abends 6.45 Uhr,
Ankunft " " " " 9.45 "

Concert- und Tanzmusik.

— Restauration. —

Für genügende Fahrgelegenheit mit elekt. Bahn ab **Mühlburgerthor** ist Sorge getragen.
Karten sind im Vorverkauf bei Herrn Hofbäder **H. Wurz**, **Kaiserstraße 225**,
Gustav Schneider, Cigarrenhandlung, **Kaiserstraße 122**, **P. E. Küter**,
Cigarrenhandlung, **Kaiserstraße 113**, sowie am Montag Abend auf dem Schiffe zu haben.

Bowlen, Weinkühler

in Kupfer, in Nickel u. s. w.

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

2.1.

Weißstickereien

in reicher Auswahl empfiehlt

Emil Kley,

2.1. Erbprinzenstraße 25.

Socken, Strümpfe, Strumpflängen

in großer Auswahl billigt bei

Leop. Wipfler,

Ecke Luisen- und Wilhelmstraße.

Welt-Eisschrank

Preis 18 Mark.



Vorzüge:
Ober-
kühlung,
Eis sparend,
wenig Raum
bean-
spruchend,
billig,
leicht zu
reinigen!
Ganz besonders
für kleine
Familien
geeignet!

Weinverkauf bei

Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-Ofen** in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste **Frösche Kachel-Ofen** schon zu 35 Mk.

NB. Reparaturen an Herden und Ofen werden schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Marxaratenstraße 48.

Pension Baer,

Berchtesgaden—Unter-Schönau.

Bestempfohlener ländlicher Sommeraufenthalt.

4.2. Bad im Hause. Pension incl. Zimmer M. 4.50 bis M. 5.—.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Straus & Co.,

Bankiers,

Karlsruhe.

23.1.

Friedrichsplatz I, Eingang Ritterstrasse.

Trauerhüte

bei grosser Auswahl zu staunend billigen Preisen bei

Geschw. Gutmann,

2.2.

38 Waldstrasse 38.



Koks-Preise.



Wir liefern ab jetzt bis Ende der Heizperiode 1903

7.5.

Prima zerkleinerten und gestiebt

Destillations-Koks

in jedem Quantum den Zentner

zu Mk. —.85 ab Magazin Rheinhafen,
zu Mk. 1.— in Körben

frei Aufbewahrungsort und bitten, gefällige Aufträge baldmöglichst aufzugeben.

Winschermann & Cie.,

Kohlengroßhandlung — Rhederei.

Büreau: Stefaniensstraße 17.

Telephon 120.

Westendgarten.

Montag den 21. Juli 1902,

8 Uhr Abends 8 Uhr:

Großes Militär-Konzert

der Kapelle des

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Leitung: Königl. Musikdirigent G. Diefse.

Eintritt à Person 30 Pfg.

NB. Opern-, Operetten- und Walzer-Abend. Große Illumination des Gartens.

Franz Weppel.

